

491219-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Schlammsaugwagen – Ersatzbeschaffung kombiniertes Hochdruck-, Spül- und Schlammsaugfahrzeug

OJ S 135/2026 16/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Insel Usedom

E-Mail: info@zv-usedom.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ersatzbeschaffung kombiniertes Hochdruck-, Spül- und Schlammsaugfahrzeug

Beschreibung: Gegenstand dieser EU-weiten Ausschreibung ist die Beschaffung eines betriebsfertigen, hochmodernen Hochdruck-, Spül- und Schlammsaugfahrzeugs für den kommunalen Einsatz. Um den Wettbewerb optimal zu nutzen, wird die Leistung in zwei eigenständige Fachlose unterteilt: Los 1 (Fahrgestell): Lieferung eines fabrikneuen LKW-Fahrgestells (2-Achser, zulässiges Gesamtgewicht 18 Tonnen, Abgasstufe Euro 6E, Motorleistung mindestens 230kW +/- 10%) inklusive der spezifischen Kommunal-Elektrik, Schnittstellen (CAN-Bus) und Nebenantrieben, die für den Betrieb des Saug- und Spülaufbaus zwingend ab Werk erforderlich sind. Die Lieferung erfolgt frei Werk an den Aufbauhersteller aus Los 2 . Los 2 (Aufbau): Herstellung, Montage, technische Integration und betriebsbereite Lieferung eines kombinierten Hochdruck-Spül- und Schlammsaugaufbaus (Schlamm- und Wassertankvolumen, Hochdruckpumpe, Vakuumpumpe) auf das beigestellte Fahrgestell aus Los 1, inklusive Funkfernbedienung, lückenloser technischer Abstimmung mit dem Fahrgestelllieferanten sowie anschließender Personalschulung und Werksabnahme. Bieter können Angebote für ein einzelnes Los oder ein Kombinationsangebot für die Gesamtheit beider Lose abgeben. Die betriebsbereite Gesamtübergabe des Komplettfahrzeugs an den Auftraggeber ist für September 2028 geplant.

Kennung des Verfahrens: d4b40dca-b8a5-4915-880d-4ce739c65d99

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34144410 Schlammsaugwagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Neuendorfer Weg 5

Stadt: Zinnowitz

Postleitzahl: 17454

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Erfüllungsort für das Los 1 ist das Werk des Aufbauherstellers (Gewinner von Los 2).

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Aufforderung zur Einreichung einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Lieferung Fahrgestell

Beschreibung: Gegenstand dieses Loses ist die Lieferung eines fabrikneuen, betriebsfertigen LKW-Fahrgestells (Chassis) als Trägerfahrzeug für den in Los 2 separat ausgeschriebenen Hochdruck-, Spül- und Schlammsaugaufbau. Wesentliche technische Mindestanforderungen: Fahrzeugklasse / Achsen: 2-Achs-Fahrgestell (4x2) mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 18 Tonnen. Antrieb & Motor: Dieselmotor mit einer Leistung von mindestens ca. 230 kW (+/- 10%), Abgasnorm Euro 6E. Lieferung & Koordination: Die Lieferung des Fahrgestells erfolgt frei Werk des Aufbauherstellers (Auftragnehmer Los 2) bis spätestens 31.03.2028. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, nach der Zuschlagserteilung eine unverzügliche technische Detailabstimmung mit dem Aufbauhersteller durchzuführen.

Interne Kennung: LOT-0001 06N2026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34139000 Fahrgestelle

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsort für Los 1 ist der Standort des Aufbauherstellers Los 2.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2028

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Aufforderung zur Einreichung einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Zuschlagskriterien (Preiswertung 100 %): Einziges Zuschlagskriterium für dieses Los ist der niedrigste Preis (Netto-Gesamtpreis). Das Angebot mit dem niedrigsten Preis erhält die maximale Punktzahl (10 Punkte). Die Bewertung der übrigen Angebote erfolgt im Verhältnis dazu mittels linearer Interpolation nach der Formel: Punkte = (Mindestpreis des günstigsten Angebots / Preis des zu wertenden Angebots) x 10. Technische und qualitative Anforderungen werden nicht bepunktet, sondern sind als zwingende Mindestanforderungen im Leistungsverzeichnis hinterlegt. Um das gesamtwirtschaftlichste Ergebnis für den Auftraggeber zu ermitteln, wird eine finale Vorteilhaftigkeitsprüfung zwischen den Einzellos-Angeboten und etwaigen Kombinationsangeboten (unter Berücksichtigung von Losrabatten) durchgeführt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 17/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E72197399>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E72197399>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 66 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Schnittstellenkoordination: Da das Fahrgestell (Los 1) und der Aufbau (Los 2) separat beauftragt werden, sind die jeweiligen Auftragnehmer nach Zuschlagserteilung zu einer unverzüglichen, eigenverantwortlichen technischen Abstimmung verpflichtet (Einhaltung der Aufbaurichtlinien des Fahrgestellherstellers). Das verfahrens- und haftungsrechtliche Schnittstellenrisiko im Zuge der Montage ist zwischen den Auftragnehmern vertraglich geregelt (siehe Besondere Vertragsbedingungen). Elektronische Angebotsabgabe: Die Einreichung der Angebote ist ausschließlich auf elektronischem Weg über diese eVergabe-

Plattform zulässig. Per Post, E-Mail oder Fax eingereichte Angebote werden nicht berücksichtigt und zwingend vom Verfahren ausgeschlossen. Bieterfragen: Technische oder formale Fragen zum Verfahren sind ausschließlich elektronisch über das Kommunikationsportal dieser Plattform einzureichen. Die Frist für das Einreichen von Bieterfragen endet voraussichtlich 10 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist.

Unentgeltlichkeit: Die Erstellung und Einreichung der Angebote wird vom Auftraggeber nicht vergütet. Es werden keine Vergütungen für Ausarbeitungen oder Probestellungen gewährt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Währung in Euro (€). Los 1 (Fahrgestell): Der Auftragnehmer ist berechtigt, nach der vertragsgemäßen Anlieferung und mängelfreien Übergabe des Fahrgestells im Werk des Aufbauherstellers (März/April 2028) eine Abschlagszahlung in Höhe von 90 % des Netto-Auftragswertes für Los 1 zu stellen. Die verbleibenden 10 % werden nach der finalen Gesamteinbetriebnahme des Komplettfahrzeugs im September 2028 ausgezahlt.

Zahlungsfristen: Abschlagszahlungen sind innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt einer prüffähigen Rechnung zur Zahlung fällig. Für die Schlusszahlung wird eine verlängerte Prüf- und Zahlungsfrist von maximal 60 Tagen ab Erhalt der Schlussrechnung vereinbart.

Vorauszahlungen (Anzahlungen vor Produktionsbeginn) werden vom Auftraggeber nicht gewährt.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit

Mecklenburg-Vorpommern – Geschäftsstelle der Vergabekammern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig soweit: 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht gerügt hat. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Kombierter Hochdruck-, Spül- und Saugaufbaubeschaffung

Beschreibung: Herstellung, Lieferung und betriebsfertige Montage eines kombinierten Hochdruck-Spül- und Saugaufbaus (Kanalreinigungsaufbau) auf ein vom Auftraggeber beigestelltes 2-Achs-LKW-Fahrgestell.

Interne Kennung: LOT-0002 06N2026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34144410 Schlammsaugwagen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsort für Los 2 ist der Standort des Auftragnehmers.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 03/04/2028

Enddatum der Laufzeit: 02/10/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Aufforderung zur Einreichung einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Zuschlagskriterien (Preiswertung 100 %): Einziges Zuschlagskriterium für dieses Los ist der niedrigste Preis (Netto-Gesamtpreis). Das Angebot mit dem niedrigsten Preis erhält die maximale Punktzahl (10 Punkte). Die Bewertung der übrigen Angebote erfolgt im Verhältnis dazu mittels linearer Interpolation nach der Formel: Punkte = (Mindestpreis des günstigsten Angebots / Preis des zu wertenden Angebots) x 10. Technische und qualitative Anforderungen werden nicht bepunktet, sondern sind als zwingende Mindestanforderungen im Leistungsverzeichnis hinterlegt. Um das gesamtwirtschaftlichste Ergebnis für den Auftraggeber zu ermitteln, wird eine finale Vorteilhaftigkeitsprüfung zwischen den Einzellos-Angeboten und etwaigen Kombinationsangeboten (unter Berücksichtigung von Losrabatten) durchgeführt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 17/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E72197399>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Schnittstellenkoordination: Da das Fahrgestell (Los 1) und der Aufbau (Los 2) separat beauftragt werden, sind die jeweiligen Auftragnehmer nach Zuschlagserteilung zu einer unverzüglichen, eigenverantwortlichen technischen Abstimmung verpflichtet (Einhaltung der Aufbaurichtlinien des Fahrgestellherstellers). Das verfahrens- und haftungsrechtliche Schnittstellenrisiko im Zuge der Montage ist zwischen den Auftragnehmern vertraglich geregelt (siehe Besondere Vertragsbedingungen). Elektronische Angebotsabgabe: Die Einreichung der Angebote ist ausschließlich auf elektronischem Weg über diese eVergabe-Plattform zulässig. Per Post, E-Mail oder Fax eingereichte Angebote werden nicht berücksichtigt und zwingend vom Verfahren ausgeschlossen. Bieterfragen: Technische oder formale Fragen zum Verfahren sind ausschließlich elektronisch über das Kommunikationsportal dieser Plattform einzureichen. Die Frist für das Einreichen von Bieterfragen endet voraussichtlich 10 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist.

Unentgeltlichkeit: Die Erstellung und Einreichung der Angebote wird vom Auftraggeber nicht vergütet. Es werden keine Vergütungen für Ausarbeitungen oder Probestellungen gewährt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit

Mecklenburg-Vorpommern – Geschäftsstelle der Vergabekammern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig soweit: 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht gerügt hat. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Insel Usedom

Registrierungsnummer: 13-SZVUSEDOM000-74

Postanschrift: Zum Achterwasser 6

Stadt: Ückeritz

Postleitzahl: 17459

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

E-Mail: info@zv-usedom.de

Telefon: +4838375530

Internetadresse: <http://www.zv-usedom.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern – Geschäftsstelle der Vergabekammern

Registrierungsnummer: VKMV-13-L50010000000-78

Postanschrift: Johannes-Stelling-Straße 14

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de

Telefon: +4938558815164

Fax: +4938558848515817

Internetadresse: <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/wm/Das-Ministerium/Vergabekammern/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

dbda8ab0-9ccc-4ada-99ca-f84a3cfe5408-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Veröffentlichung

Beschreibung

:

Die Vergabeunterlagen für Los 2 – Aufbau eines kombinierten Saug-, Spül- und Schlammfahrzeugs – wurden geändert. Die technische Beschreibung des Entleerungskolbens und seiner Arretierung wurde präzisiert. Neben der beschriebenen Referenzausführung werden technisch gleichwertige Konstruktionen zugelassen, sofern diese die in den geänderten Vergabeunterlagen festgelegten funktionalen, sicherheitstechnischen und betrieblichen Anforderungen erfüllen. Im Zusammenhang mit der Änderung der Vergabeunterlagen wird die Frist für den Eingang der Angebote vom 28.07.2026 - 11:00 Uhr auf den 11.08.2026 - 11:00 Uhr verlängert. Der Öffnungstermin wird entsprechend auf den 11.08.2026 - 11:00 Uhr geändert. Die Bindefrist verlängert sich auf den 16.10.2026. Da Angebote für Los 1 und Los 2 auch gemeinsam beziehungsweise als Kombinationsangebot eingereicht werden können, wird zur Gewährleistung einer einheitlichen und widerspruchsfreien Angebotserstellung auch die Angebotsfrist für Los 1 auf den 11.08.2026 - 11:00 Uhr sowie für den Öffnungstermin auf den 11.08.2026 verlängert. Die Bindefrist wird ebenfalls auf den 16.10.2026 verlängert. Für die Angebotserstellung sind ausschließlich die mit Stand vom 14.07.2026 veröffentlichten Vergabeunterlagen maßgeblich.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Abschnittskennung: LOT-0002

Beschreibung der Änderungen: Änderung der Vergabeunterlagen zu Los 2 durch Präzisierung der technischen Anforderungen an den Entleerungskolben und seine Arretierung. Technisch gleichwertige Konstruktionen werden nach Maßgabe der geänderten Vergabeunterlagen zugelassen. Die Angebots- und Öffnungsfristen für Los 1 und Los 2 werden entsprechend verlängert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 14/07/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ff6ff67a-cd1e-4f7c-bf66-5d5d611feb2b - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/07/2026 11:37:44 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 491219-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 135/2026
Datum der Veröffentlichung: 16/07/2026